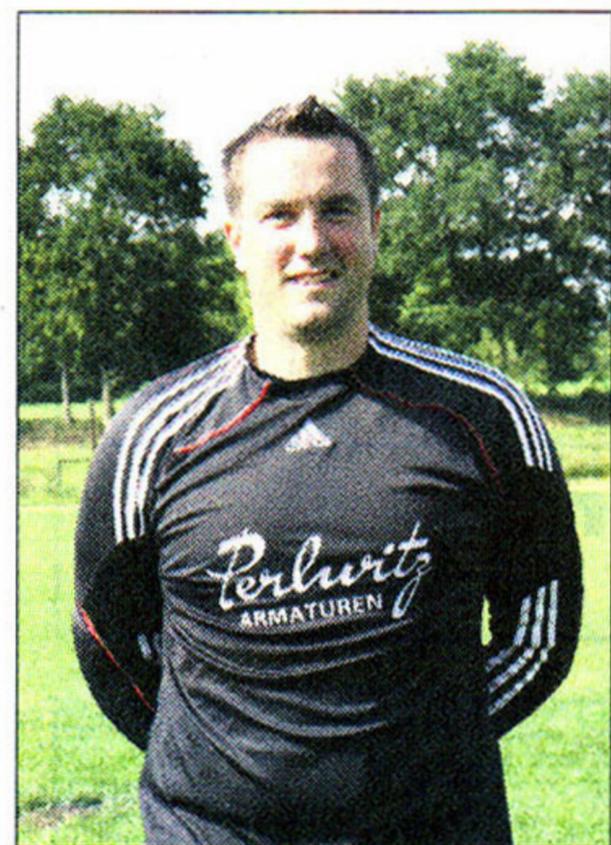


Zwei überzeugende Siege in ersten Testspielen

Lurups Fußballtrainer Andreas Klobedanz war nach dem 4:0-Auswärtssieg auf Kunstrasen gegen den Buxtehuder SV zufrieden: "Wir sind schon jetzt da, wo wir zu stehen wünschen. In der ersten Halbzeit hat die Mannschaft schön kombiniert, und als wir in der zweiten Halbzeit vier neue Leute brachten, hat es weiter großartig geklappt."



Lurups Torwart Dennis Kubowski freut sich auf das Spiel gegen den VfL Pinneberg

Bereits am 6. Februar soll das erste Nachholspiel ausgetragen werden. Gegner ist der VfL Pinneberg, dessen Trainer Michael Fischer zu Beginn dieser Woche in die Feder diktierte: "Alles andere als Meisterschaft und Aufstieg ist für uns inakzeptabel." Und zum SV Lurup meinte Fischer, diese Mann-

schaft hätte in der bisherigen Saison zwar regelrecht nur ein Spiel verloren, sie werde dennoch am Ende nicht mit um die Meisterschaft spielen. Einziger Konkurrent des VfL wäre der SV Halstenbek-Rellingen.

Diese selbstbewussten und kühnen Sprüche werden Lurups Trainer und Mannschaft kaum beeindrucken können. Das Team von Trainer Andreas Klobedanz ist gut aufgestellt. Es verfügt über die vermutlich stärkste Abwehr der Hammonia-Staffel und ist auch nach vorn keineswegs ungefährlich. Schon im ersten Testspiel der vergangenen Woche, ebenfalls auf Kunstrasen, gegen Eintracht Lokstedt schossen die Stürmer vier Tore zum 4:2. In Spiellaune war besonders Campolat Satilmis, der nach seiner langen Rot-Sperre von den Gegenspielern nicht zu halten war. Er schoss das erste Tor und legte ein weiteres auf. Für die weiteren Treffer sorgten Roman Kialka, Assad Khan und Serafim Sivcak.

Auch in Buxtehude erzielte Satilmis das erste Tor. Bis zur Pause erhöhte Len Ströhmer auf 2:0. Josa Rödiger war der Schütze des 3:0. Außerdem gab es noch ein Gastgeschenk der Buxtehuder durch ein Eigentor.

Erfreulich aus Luruper Sicht war der Einstand der Neuzugänge. Marco Schmidt aus der A-Juniorenmannschaft von Blau-Weiß 96 Schenefeld bot

an der Seite seines Bruders Nico eine tadellose Leistung. Auch Lambros Theologidis, in der zweiten Halbzeit eingewechselt, fügte sich gut in die Mannschaft ein. Im ersten Testspiel gefiel auch Mittelfeldspieler de Paoli.

Der ehemalige Eidelstedter und spätere Wedeler wurde in Buxtehude geschont, weil er noch mit den Folgen einer Verletzung zu tun hat.

Übrigens schnitten zwei Luruper Spieler in Umfragen unter Trainern nach den besten Spielern des ersten Durchgangs des vergangenen Jahres sehr gut ab: Serafim Sivcak (20)

wurde an die zweite Stelle gesetzt. Mario Schacht, Co-Trainer des SC Egenüttel, war besonders beeindruckt von dem Brasilianer Ricardo Medina, der für ihn die Nr. 2 in der Landesliga genannt werden muss. Der 37-jährige hat allerdings bisher noch kein Testspiel mitgemacht, soll aber am kommenden Sonntag bei Hansa 11 auflaufen.

Lurups Mannschaft in Buxtehude: Kubowski; Marco Schmidt, Nico Schmidt, Ehlers, Sivcak; Bollin, Khan, Josipovic, Celebi; Ströhmer, Satilmis. Eingewechselt: Rödiger, Theologidis, Solukcu, de Paoli.